

Fakultät 6
Institute/Seminare d. Fak. 6
Geschäftsstelle Präsidium (25 Ex)

Nr. 424
15.05.2006

Herausgegeben vom
Präsidenten der
Technischen Universität
Carolo-Wilhelmina
zu Braunschweig

Aushang

Redaktion:
Geschäftsstelle des
Präsidiums
Pockelsstraße 14
38106 Braunschweig
Tel. 0531/391-4101
Fax 0531/391-4300

Zulassungsordnung für den Zwei-Fächer-Bachelor-Teilstudiengang Mathematik und ihre Vermittlung an der Technischen Universität Braunschweig

Hiermit wird die vom Fakultätsrat der Fakultät für Geistes- und Erziehungswissenschaften beschlossene Zulassungsordnung für den Zwei-Fächer-Bachelor-Teilstudiengang Mathematik und ihre Vermittlung an der Technischen Universität Braunschweig hochschulöffentlich bekannt gemacht.

Die Ordnung tritt am Tag nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung, am 16.05.2006, in Kraft.

**Zulassungsordnung für den Bachelorteilstudiengang Mathematik und ihre Vermittlung
an der Technischen Universität Braunschweig, Fakultät für Geistes- und Erziehungswissenschaften**

§ 1

Geltungsbereich, Zulassungstermin

(1) Diese Ordnung regelt ergänzend zur Allgemeinen Zulassungsordnung für grundständige Studiengänge der Technischen Universität Braunschweig (Allg. ZO), Bek. vom 11.05.2006 (Verköndungsblatt Nr. 414), die Zulassung zum Bachelorteilstudiengang Mathematik und ihre Vermittlung.

(2) Die Zulassung zum Zwei-Fächer-Bachelorteilstudiengang erfolgt jeweils zum Wintersemester.

(3) Voraussetzung für die Immatrikulation ist, dass eine Zulassung in einem zweiten Bachelorteilstudiengang des Zwei-Fächer-Bachelorstudiengangs vorliegt.

§ 2

Zugangsvoraussetzungen, Zulassungsantrag, Bewerbungsfrist, Zulassungsverfahren

Für die Zulassung zum Studium gelten die in der Allg. ZO enthaltenen Vorgaben für grundständige Studiengänge. Die Auswahl ist gem. § 3 Abs. 2-4 Allg. ZO im einstufigen Verfahren zu treffen.

§ 3

Auswahlkriterien

Zur Ermittlung der Verfahrensnote werden die Unterrichtsfächer *Mathematik und Deutsch* berücksichtigt. Die Fächer *Physik und Informatik* werden in dieser Reihenfolge ersatzweise herangezogen.

§ 4

In-Kraft-Treten

Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung in Kraft.